

Auftraggeber



TenneT TSO GmbH

Bernecker Straße 70

95448 Bayreuth

Anlage 0
Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk

Planfeststellungsunterlagen

380-kV-Leitungsverschwenkung Landesbergen – Grohnde
LH-10-3011

Für die Richtigkeit zeichnet (TenneT)

26.03.2026

i.V. Thomas Sälzer

i.V.

26.03.2026

i.V. Florian Hoops

i.V.

Datum

Name

Unterschrift

Projekt TenneT

A253: 380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen – Grohnde

Datum

26.03.2026

Seiten / Blätter

6

Revision log

Revision	Datum	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Kommentare

	380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T</i> <i>Name: Florian Hoops</i> <i>Datum: 26.03.2026</i> <i>Seite: 1 von 6</i> <i>Projekt-Nr.: A253</i>

Unterlage zum Planfeststellungsverfahren

Vorhabenträger:		TenneT TSO GmbH Bernecker Str. 70 95448 Bayreuth
-----------------	---	--

	380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T</i> <i>Name: Florian Hoops</i> <i>Datum: 26.03.2026</i> <i>Seite: 2 von 6</i> <i>Projekt-Nr.: A253</i>

Inhaltsverzeichnis

Anlage 1: Erläuterungsbericht	3
Anlage 2: entfällt	3
Anlage 3: Übersichtspläne (M 1:10.000)	3
Anlage 4: Wegenutzung	3
Anlage 5: Lage- und Rechtserwerbspläne (M 1:2.000)	3
Anlage 6: Mastprinzipzeichnungen	4
Anlage 7: Längenprofile (M 1:2.000/1:500)	4
Anlage 8: Regelfundamente	4
Anlage 9: Bauwerksverzeichnis und Mastlisten	4
Anlage 10: Kreuzungsverzeichnisse	5
Anlage 11: Rechtserwerbsverzeichnis	5
Anlage 12: Immissionsschutztechnische Untersuchungen	5
Anlage 13: Landschaftspflegerischer Begleitplan mit integrierter artenschutzrechtlicher Prüfung (LBP)	5
Anlage 14: Umweltverträglichkeitsvorprüfung	6
Anlage 15: entfällt	6
Anlage 16: entfällt	6
Anlage 17: entfällt	6
Anlage 18: entfällt	6
Anlage 19: entfällt	6
Anlage 20: entfällt	6
Anlage 21: Materialband	6

	380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T</i> <i>Name: Florian Hoops</i> <i>Datum: 26.03.2026</i> <i>Seite: 3 von 6</i> <i>Projekt-Nr.: A253</i>

Anlage 1: Erläuterungsbericht

Der Erläuterungsbericht beinhaltet unter anderem die Begründung und Planrechtfertigung sowie die Beschreibung des beantragten Vorhabens. Er beschreibt die grundsätzlichen technischen, baulichen und betrieblichen Maßnahmen zur Realisierung des Vorhabens und zeigt die Inanspruchnahmen und Auswirkungen auf. Darüber hinaus beinhaltet er eine Zusammenfassung der umweltfachlichen Unterlagen.

Anlage 2: entfällt

Anlage 3: Übersichtsplan (M 1:10.000)

Im Übersichtsplan wird der Projektumfang und gesamte Leitungsverlauf dargestellt. Kartengrundlage hierfür ist die digitale topografische Karte (DTK25) des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen. Der Übersichtsplan zeigt zudem die Blattsnitteinteilung und Blattnummern der Lage- und Rechtserwerbspläne der Anlage 5 der Planfeststellungsunterlage.

Anlage 4: Wegenutzung

Diese Anlage umfasst den Wegenutzungsplan im Maßstab 1:5.000 (Anlage 4).

Der Wegenutzungsplan enthält den kompletten Leitungsverlauf mit Darstellung der für die Errichtung (zu erwartender Baustellenverkehr zur Herstellung der Leitung) und den Betrieb in Anspruch zu nehmenden öffentlichen und privaten Straßen, Wege und Zufahrten von der nächstgelegenen Bundesstraße beginnend.

Anlage 5: Lage- und Rechtserwerbspläne (M 1:2.000)

Die Lage- und Rechtserwerbspläne zeigen für den Neubau (Anlage 5.2) sowie den Rückbau (Anlage 5.3) den genauen Leitungsverlauf einschließlich der Mastarten, Mastnummern und Mastabstände. Zudem sind die Lage von Kreuzungen mit anderen Objekten, deren Kreuzungsnummer entsprechend dem Kreuzungsverzeichnis in Anlage 10 der Planfeststellungsunterlage und die Bauwerksnummern entsprechend dem Bauwerksverzeichnis in Anlage 9.1 der Planfeststellungsunterlage dargestellt. Des Weiteren stellen die Pläne alle durch das Vorhaben in Anspruch zu nehmenden Flächen getrennt nach ihrer Art der Inanspruchnahme (temporär oder dauerhaft) dar. Den Plänen können weiterhin die von dem geplanten Vorhaben berührten Liegenschaften entnommen werden. Hierzu werden jedem Flurstück separate Ordnungsnummern und Eigentümerschlüsselnummern zugewiesen.

	380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T Name: Florian Hoops Datum: 26.03.2026 Seite: 4 von 6 Projekt-Nr.: A253</i>

Anlage 6: Mastprinzipzeichnungen

Die Mastprinzipzeichnungen zeigen die Prinzipdarstellung der eingesetzten Tragwerke (Gestänge) und Mastarten mit ihren Hauptabmessungen und Mastnummern. Die Masthöhen variieren je nach Einsatzort und Geländeprofil. Die Gesamtmasthöhe ergibt sich aus den Mastkopf-abmessungen sowie aus dem Abstand der unteren Querträger zum Gelände. Die tatsächlichen Masthöhen über Erdoberkante sind der Mastliste in der Anlage 9.2 der Planfeststellungsunterlage zu entnehmen.

Beispiele:

Masttyp WA140-39.00 bezeichnet einen Winkelabspannmast der Winkelgruppe 140°, der für Leitungswinkel zwischen 140° und 160° eingesetzt werden kann, mit einer Höhe des unteren Querträgers von 39,00 m über Gelände.

Anlage 7: Längenprofile (M 1:2.000/1:500)

Die Längenprofile sind Schnitte entlang der geplanten Leitungslängsachse mit Geländeprofil, Mastarten, Mast- und Aufhängehöhen, Durchhangskurven und ggf. Abstände zu markanten Objekten. Dargestellt werden der Verlauf des bodennächsten Leiterseiles sowie eine in vertikaler Richtung parallel nach unten verschobene sogenannte Bodenabstandskurve, die dem Nachweis des ausreichenden Abstands zum Boden oder zu Objekten dient. Die Längenprofile werden entsprechend dem Lageplan im Maßstab 1:2.000 für die Länge der Leitung dargestellt. Die Höhe wird zur besseren Lesbarkeit im Maßstab 1:500 abgebildet.

In den Zeichnungsköpfen sind die notwendigen technischen Parameter der Leitungen aufgeführt. Unterhalb des Längenprofils zeigen ein Lageband sowie ein Luftbild die Umgebung.

Längenprofile werden nur für Spannungsfelder der geplanten Freileitung mit relevanten Kreuzungen mit Bestandsobjekten (z.B. Bahnstrecken, bestehende Freileitungen, Bundesstraßen) erstellt.

Anlage 8: Regelfundamente

Diese Unterlage enthält die schematische Darstellung der Gründungsarten und Fundamente für Maste.

Anlage 9: Bauwerksverzeichnis und Mastlisten

Das Bauwerksverzeichnis (Anlage 9.1) listet die neu zu errichtenden Anlagen zur Realisierung des Vorhabens auf. Inbegriffen sind auch temporär für die Dauer der Baumaßnahme zu errichtende Bauwerke bzw. vom Vorhaben betroffene Bestandsobjekte.

Die Mastliste (Anlage 9.2) für die Neu- sowie die Rückbauleitung umfassen die tabellarische Auflistung der zum Einsatz kommenden bzw. vorhandenen und rückzubauenden Maste unter Angabe von Mastnummer, Masttyp, Gestänge (Tragwerk), Erdseilspitze, Masthöhe sowie

	380-kV Leitungsverschenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T</i> <i>Name: Florian Hoops</i> <i>Datum: 26.03.2026</i> <i>Seite: 5 von 6</i> <i>Projekt-Nr.: A253</i>

Spannfeldlängen zudem sind die Koordinaten der bestehenden und geplanten Maststandorte enthalten.

Anlage 10: Kreuzungsverzeichnisse

Die Kreuzungsverzeichnisse enthalten alle zu kreuzende Objekte wie z.B. Bahnlinien, Straßen, Wege, Versorgungs- und Stromleitungen. Jedem Kreuzungsobjekt wird hierbei eine separate Kreuzungsnummer zugewiesen. In der Kreuzungsliste sind für jedes einzelne Kreuzungsobjekt die Lage (Spannfeld der geplanten Leitung), der Kreuzungskilometer, die Art des Kreuzungsobjektes sowie der jeweilige Betreiber ersichtlich. Die Anlage enthält ein Kreuzungsverzeichnis für die Neubauleitung (Anlage 10.1) und Kreuzungsverzeichnisse für die Rückbauleitung (Anlage 10.2).

Anlage 11: Rechtserwerbsverzeichnis

Das Rechtserwerbsverzeichnis beinhaltet Daten über dauerhaft und vorübergehend in Anspruch zu nehmende Grundstücke. Es wird unterschieden zwischen Inanspruchnahme durch Maste, Überspannungen sowie Zufahrtswege. Desgleichen werden Aussagen zum Leitungseigentum, zur Erhaltungspflicht und zum Rückbau der Leitungen getroffen.

Es liegen ein gemeinsames Rechtserwerbsverzeichnis für die Neubau- und Rückbauleitung (Anlage 11.1) vor.

Anlage 12: Immissionsschutztechnische Untersuchungen

Diese Anlage enthält den Immissionsbericht sowie Schalltechnische Gutachten zum Betrieb der Freileitung sowie im Zuge der Bauphase.

Der Immissionsbericht dient dem Nachweis der mit dem Vorhaben verbundenen Immissionen von elektrischen und magnetischen Feldern. Es werden die Berechnungsergebnisse der relevanten Immissionsorte durch die Leitung zusammenhängend dargestellt.

Die Schalltechnischen Gutachten stellen die TA-Lärm konforme Untersuchung der durch die geplante Leitung bzw. die Baumaßnahmen zu erwartenden Geräuschimmissionen dar.

Anlage 13: Landschaftspflegerischer Begleitplan mit integrierter artenschutzrechtlicher Prüfung (LBP)

Das Vorhaben unterliegt den Regelungen des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG), insbesondere den Vorgaben zur Eingriffsregelung gemäß § 14f. BNatSchG sowie dem Biotopschutz gemäß § 30 BNatSchG. Im LBP werden die mit dem Vorhaben verbundenen Eingriffe in Natur und Landschaft (gemäß § 14 BNatSchG) entsprechend der Vorgaben des § 15 BNatSchG, mit Hinblick auf potenziell erhebliche Beeinträchtigungen quantitativ und qualitativ bewertet. Es wird ein Maßnahmenkonzept zur Vermeidung und Minimierung erheblicher Beeinträchtigungen er-

	380-kV Leitungsverschwenkung Landesbergen Grohnde: LH-10-3011	
Anlage 0	Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	<i>Org.einheit: OFA-EC-T</i> <i>Name: Florian Hoops</i> <i>Datum: 26.03.2026</i> <i>Seite: 6 von 6</i> <i>Projekt-Nr.: A253</i>

stellt. Der Kompensationsbedarf für nicht vermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen wird ermittelt und entsprechende Kompensations- / Ersatzmaßnahmen vorgesehen. Das Gutachten schließt die Betrachtung der Themen Natura 2000 Verträglichkeitsuntersuchung, Wasserrahmenrichtlinie, und die der Betrachtung der Artenschutzbelange mit ein.

Neben dem Erläuterungsbericht umfasst diese Anlage den Bestands-, Konflikt- und Maßnahmenplan sowie die Maßnahmenblätter.

Anlage 14: Umweltverträglichkeitsvorprüfung

Die Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsvorprüfung werden alle im abwägungsrelevanten Umweltauswirkungen im Zusammenhang mit der Leitungsverschwenkung der Leitung Landesbergen – Grohnde zusammenfassend in Text und Karte dargestellt. Für jedes Schutzgut werden alle zur Prüfung der Belange des zwingenden Umweltrechts sowie zur Prüfung der fachplanerisch abzuwägenden Umweltbelange erforderlichen Angaben aufgezeigt.

Anlage 15: entfällt

Anlage 16: entfällt

Anlage 17: entfällt.

Anlage 18: entfällt

Anlage 19: entfällt

Anlage 20: entfällt

Anlage 21: Materialband

Der Materialband beinhaltet weiterführende Unterlagen, die den Antragsunterlagen zugrunde liegen. Konkret sind dies die Berichte zur Nutzung des Kartierkonzeptes des Projektes A420 sowie eine in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde umgesetzte Vergrämnungsmaßnahme.